

	<p>Objekt: GEMA Melquiot M40</p> <p>Museum: Mähdrescherarchiv Kühnstetter Brucknerstraße 3 84489 Burghausen ramona-albert.k@t-online.de</p> <p>Sammlung: Prospektarchiv GEMA</p> <p>Inventarnummer: PMD00511</p>
--	--

Beschreibung

Es handelt sich um die argentinische Ausgabe des Prospekts.

GEMA begann in den 1950er-Jahren Mähdrescher zu bauen. Ab Mitte der 1950er-Jahre wurde das Modell M40 nach dem System Melquiot angeboten. Melquiot war eines der Unternehmen, aus denen GEMA 1943 entstand.

Das Design des M40 mit dem runden und am hinteren Ende bis auf die Achshöhe heruntergezogenen Schüttlerkasten ist sehr eigenwillig. Die Lage des Motors auf der Fahrerplattform in der Mitte zwischen dem rechts liegendem Fahrerstand und dem links angebrachten Absackstand ist ebenfalls ungewöhnlich.

Wie bei vielen argentinischen Mähdreschern üblich, war über der Plattform ein großes Sonnendach angebracht. Ein Korntank war als Option erhältlich und wurde unterhalb des Sortierzylinders an der linken Maschinenseite montiert.

Technische Daten: M40

Schneidwerksbreite: 5,5 Meter

Durchmesser Dreschtrommel: 550

Breite Dreschtrommel: 1.000 mm

Anzahl Hordenschüttler: 1

Siebfläche: 2,4

Korntankinhalt: Absackstand

Motorleistung: 95 PS

mechanischer Fahrtrieb

Der M40 wurde um 1955 vorgestellt und bis in die erste Hälfte der 1960er-Jahre gebaut. Ein genauer Produktionszeitraum und Stückzahlen sind nicht bekannt.

Das Prospekt hat keine Kennnummer.

Grunddaten

Material/Technik:

Papier/Farbdruck

Maße:

110 x 140 mm

Ereignisse

Veröffentlicht	wann	1955-1963
	wer	GEMA S.A.
	wo	Rosario (Santa Fe)

Schlagworte

- Erntetechnik
- Landtechnik
- Maschine
- Mähdrescher
- Prospekt

Literatur

- José María Barrale (2017): Reinas Mecánicas II. Córdoba